

kids.digilab.berlin

Pressemitteilung

Desirée Hennecke
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
+49 (0)162/ 24 84 034
hennecke@kids.digilab.berlin

27.04.2023

Historische Werkstatt trifft Roboter

Neuer Ausstellungsbereich und Bildungsort gibt Einblick in die Welt von Robotern in der Produktion / Projekt des kids.digilab.berlin im Deutschen Technikmuseum

Die Werkzeugmaschinen-Ausstellung im Foyer des Deutschen Technikmuseums in Berlin wird ab sofort durch einen Bereich zum Thema Roboter und Produktion ergänzt. Im Zentrum des Ausstellungsraums steht der Cobot Sawyer, ein hochmoderner Roboter-Arm, mit dem kollaborativ gearbeitet werden kann.

Der neue Bereich kann zusätzlich als universeller Bildungsort für Workshops genutzt werden. Auf rund 40 Quadratmetern können sich Besuchende mit der Entwicklung von Robotik-Systemen auseinandersetzen. Historische Roboter-Arme aus der Museumssammlung, Einblicke in die Arbeit modernster Roboter in der Motorradproduktion im Videoformat und ein offener Sitzbereich mit Bücherecke ermöglichen den interaktiven Einstieg in das Thema Robotik. Anfassen ist hier bei nahezu allen Objekten erwünscht.

Die Besuchenden werden dazu angeregt, einen kritischen Blick auf die zunehmende Automatisierung der Produktion und den gestiegenen Einsatz von Robotik zu werfen – und im Anschluss die Vor- und Nachteile für die Arbeitswelt zu diskutieren.

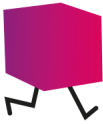
Kuratiert und umgesetzt wurde der neue Ausstellungsbereich vom Team des kids.digilab.berlin in Zusammenarbeit mit Dr. Nora Thorade, Leitung des Sammlungsbereiches Handwerk und Produktion des Deutschen Technikmuseums.

kids.digilab.berlin
Stiftung Deutsches
Technikmuseum Berlin
Trebbiner Str. 9, 10963 Berlin
Tel. +49 (0)30 / 90 254-102
<https://kids.digilab.berlin>
kdb@technikmuseum.berlin

Postbank Berlin, IBAN
DE09 1001 0010 0001 0991 09
BIC PBNKDEFF100
USt-IdNr. DE813348933
St.-Nr. 29/667/00326

Das kids.digilab.berlin wird gefördert durch
die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und
Familie des Landes Berlin.





Digitale Bildung für Kinder ab drei Jahren

Was können Roboter leisten? Wie werden wir in Zukunft mit Robotern zusammenarbeiten? Werden uns Roboter ersetzen? Welche Möglichkeiten bieten Roboter Menschen mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen? Diese Fragen werden in den beim kids.digilab.berlin buchbaren Workshops für Kita- und Grundschulgruppen, der Fortbildungen für Fach- und Lehrkräfte und der offenen Angebote für Familien mit Kindern aufgeworfen.

Selbst erkunden und ausprobieren: Vorführungen und Workshops bieten den Besuchenden außerdem die Möglichkeit, verschiedene Roboter selbst zu programmieren und mehr über ihre Funktionsweise zu erfahren.

Wenn der Raum nicht für Workshops oder weitere Angebote genutzt wird, steht er dem Museumspublikum zum freien und selbstständigen Erkunden offen.

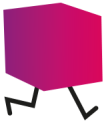
Joachim Breuninger, Vorstand der Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin, sagte am Donnerstag anlässlich der Eröffnung des neuen Bereichs: „Wir freuen uns sehr über die Erweiterung des Ausstellungsbereiches um diesen Einblick in die moderne Produktion. Eine tolle Ergänzung zur historischen Werkstatt, die außerdem einen weiteren Bildungsort an prominenter Stelle im Foyer des Museums bietet. Die Workshop-Angebote des kids.digilab.berlin ermöglichen den Besuchenden einen noch besseren Einstieg in diesen Themenbereich und ergänzen das Angebot des Museums um das wichtige Feld der Digitalen Bildung.“

Auch Jan Rooschütz, Projektleitung des kids.digilab.berlin, freut sich über einen weiteren Experimentierort für das kids.digilab.berlin und seine Zielgruppen: „Das kids.digilab.berlin begleitet Kinder dabei, sich mit spannenden Themen der digitalen Welt auseinanderzusetzen. Wir entwickeln und optimieren dabei Konzepte der Digitalen Bildung schon für die Kleinsten. Mit den Angeboten für Kinder ab drei Jahren und den Fortbildungen für Fach- und Lehrkräfte knüpfen wir im neuen Workshop-Bereich an die Technikgeschichte der Produktion an und setzen damit Impulse, Digitale Bildung im Alltag mit den Kindern zu vertiefen.“

Der variabel nutzbare Raum in der Ausstellung soll der hohen Nachfrage nach Workshops, Fortbildungen und weiteren Angeboten des kids.digilab.berlin nachkommen.

Über das kids.digilab.berlin

Das kids.digilab.berlin im Deutschen Technikmuseum ist ein Erlebnis-, Lern- und Experimentierort der Digitalen Bildung. Er bietet Kindern im Alter von drei bis zehn Jahren den Raum, ihre digitale Umwelt zu erleben und zu erforschen – spielerisch, altersgerecht und oft auch auf ganz analoge Weise. Die Kinder sollen dabei begleitet werden, notwendige Kompetenzen zu entwickeln, damit sie ihre Zukunft selbstbestimmt gestalten können. Es werden regelmäßig Workshops für Kita-



Gruppen und Grundschulklassen der Stufen 1-4 sowie die entsprechenden eFöB (ergänzende Förderung und Betreuung an Grundschulen)-Bereiche und das pädagogische Fach- und Lehrpersonal angeboten. Eine weitere Zielgruppe ist das Museumspublikum und hier im speziellen Familien mit Kindern von drei bis zehn Jahren.

Das kids.digilab.berlin bietet seine Angebote rund um das Thema Digitale Bildung seit Juni 2021 an. Dabei verfolgt es in seinen Angeboten immer einen multiperspektivischen Ansatz und betrachtet digitale Phänomene aus technologischer, anwendungsbezogener und gesellschaftlicher Perspektive. Es nutzt die Objekte, Themen und Ausstellungen des Deutschen Technikmuseums, um zu zeigen, dass Menschen aktiv ihre Umwelt und Gesellschaft gestalten und die Entwicklung von Technik in ihrer Hand liegt. Das kids.digilab.berlin wird gefördert durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie des Landes Berlin.

Fotomaterial zum Download finden Sie im Pressebereich unserer Website:

<https://kids.digilab.berlin/presse/>

Pressekontakt zum Deutschen Technikmuseum:

Dr. Tiziana Zugaro

Tel.: 030 / 90254-224

zugaro@technikmuseum.berlin